

Gorlebenlied

Verfasser unbekannt

A7 D G D A7 D A7

1. Aus der Lü - ne - bur - ger Hei - de droht Ge - fahr dem gan - zen Land. Die A -

D G D A7 D

tom - ent - sor - gungs - plei - te ist in Gor - le - ben ge - plant.

Refrain

A7 e f# h G

Wa - chet auf! Wa - chet auf, ihr Leut! Und be - sinnt euch heut, denn noch

A7 G A7 D e h A7 D

ist es Zeit! Nir-gends, nie woll'n wir sie, die A - tom-müll - de - po - nie!

2. Jetzt schon werben mit Millionen
Politik und Industrie,
wollen uns mit Strom belohnen
um den Preis der Leukämie.

Refrain

3. Bald wird niemand mehr hier wandern,
Storch und Kranich ziehen fort,
wenn von Luxemburg bis Flandern
rollt das Gift an diesen Ort.

Refrain

4. Bald ist uns're Luft verpestet,
krank sind Felder, Wald und Fluss.
Und der Geigerzähler testet
uns'ren Strahlenüberschuss.

Refrain

5. Nirgendwo im deutschen Lande
darf das Ungetüm entsteh'n,
darf die Wohlfahrtsbürgerschande
auf die Enkel übergeh'n.

Refrain